

3.1 Unterrichtsentwürfe

IV. Erschließung einer Kirche am Beispiel von Maria Magdalena in Freiburg-Rieselfeld

Dieses Modell liegt dem Film „Maria Magdalena“ zugrunde

| <i>Zeit in Min</i> | <i>Verlauf</i> |
|--------------------|--|
| 20 | Die Kirche umrunden, die Kirchen von allen Seiten betrachten und den Platz markieren, von dem aus die Kirche am schönsten aussieht |
| 20 | Vor dem Portal <ol style="list-style-type: none"> überlegen, warum dort auf dem Boden ein Labyrinth eingezeichnet ist. dem Labyrinth nachgehen und dann noch einmal darüber nachdenken |
| 10 | Hinter den Türen (es sind drei) erläutern, worin die Aufgaben von Tandems bestehen (es bilden sich fünf Teams eines Tandem zu dritt): <ol style="list-style-type: none"> Überlegen, welche Art der Bewegung hierher passt. In den Grundriss eintragen, um welche Raumteile es sich jeweils handelt. Möglichst alle. Lücken sind okay. Anschließend sich wieder an diesem Ort treffen. |
| 30 | Tandems/Teams ziehen durch die Kirche und suchen mit Hilfe des Erkundungsboogens (s. u. „Eine kleine Kirchenerkundung“) die angegebenen Räume. |
| 20 | Austausch der Ergebnisse und Besprechen der Fragen. Anschließend klären, was typisch katholisch und was typisch evangelisch ist. |
| 5 | Verabschiedung mit einem guten Wort. |

Eine kleine Kirchenerkundung

Bitte suchen und in den Grundriss eintragen

1. Die evangelische Kirche
2. Die katholische Kirche
3. Den Kirchen-Laden
4. Alle Andachtsecken
5. Die Taufstätte
6. Ort der Altäre. Was sagt der Vergleich?
7. Das Tabernakel (der Aufbewahrungsort) für die Hostien
8. Alle Kreuze, die man finden kann. Wie viele sind es?
9. Die Sakristeien
10. Platz, an dem ich das Gefühl habe, Gott nahe oder näher zu sein
11. Die Maria Magdalena Nische
12. Länge und Breite des Ganzen (in Schritten)
13. Markieren, wo ich eine Frage habe (mit Fragezeichen)

